

Einsatzgebiete



Landwirtschaft

- Ladewagen
- Güllefässer
- Ballenpressen



Forstwirtschaft

- Rückeanhänger
- Forwarder

Bauwirtschaft

- Muldenkipper
- Hakenliftanhänger



Sonderkulturen

- Maschinen für den Weinanbau
- Gemüse- und Obstbau
- Erntemaschinen
- Reinigungsmaschinen
- Pflegemaschinen

Industrie

- Tieflader
- Schwertransporter



Ihr Ansprechpartner

Wolfgang Bosch

Tel. +49 (0) 8860 92 17 - 0
E-Mail wolfgang.bosch@pfanzelt.com



Pfanzelt Maschinenbau GmbH
Frankau 37
D-87675 Rettenbach a. Auerberg
Tel. +49 (0) 88 60 / 92 17 -0
Fax +49 (0) 88 60 / 92 17 -17
E-Mail info@pfanzelt.com
www.pfanzelt.com

Radantriebssystem powerDRIVE





Antriebssystem powerDRIVE

Mehr Antrieb für den Profi

Der neue hydraulische Radantrieb powerDRIVE made by Pfanzelt bietet eine neue Dimension des Radnabenantriebes.

- Maximale Schubkraft 6,1 t
- Proportionaler Fahrtrieb für Vor- und Rückwärtsfahrten
- Alle Bremsanlagen in Kombination mit Radnabenantrieb möglich
- Automatische Abschaltung des Antriebes beim Bremsen
- Freilauf für verschleißfreie Straßenfahrten

Nasslaufende Lamellenkupplung

1. Kupplung schließen Nenndruck: 200 bar
2. Ein- und Auskuppeln während der Fahrt möglich
3. Mechanische Überlastsicherung
4. Bei ausgeschaltetem Antrieb stehen die Bauteile still, somit keine Panschverluste.

Freilauf Geschwindigkeit: 50 km/h

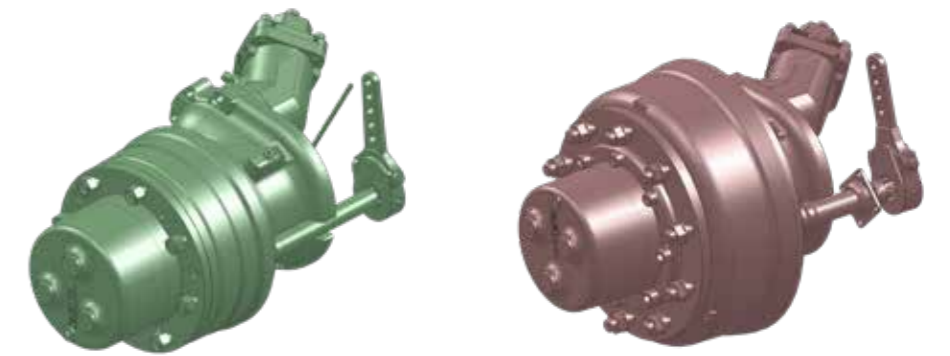
Bedieneinheit

Der Radnabenantrieb, *made by Pfanzelt*, überzeugt auf und abseits der Straße. Denn neben der guten Straßentauglichkeit können nach Bedarf auch Ketten aufgezogen werden. Der Radnabenantrieb ist mit einer elektrischen Bedieneinheit ausgestattet, mit der der Fahrer den Antrieb aus der Fahrzeugkabine steuern kann. Dies erlaubt es dem Bediener zwischen

Ihre Vorteile:

- Baukastensystem:
 - Hydraulisch (Axialkolbenmotoren)
 - Vielzahl von Herstellern sind einsetzbar
 - Unterschiedliche Schluckvolumina sind möglich
 - Unterschiedliche Druckniveaus sind möglich
 - Elektrische Motoren sind möglich
- Mögliche Bremssysteme zu den am Markt bewährten Trommelbremsen
 - Pneumatisch
 - Hydraulisch
 - Federspeicherbremszylinder
- Kleindimensionierte Leckölleitungen (12 l) sind ausreichend, da systembedingt vergleichsweise kleine Ölvolumenströme zum Aus- und Einkuppeln notwendig sind
- Geringer Platzbedarf

dem einfachen Antrieb für Vor- und Rückwärtsfahren und einer Berganfahrhilfe umzuschalten. Auf Wunsch ist der Antrieb mit Fahrsignal von Zugfahrzeug koppelbar.



	Radmotor I	Radmotor II
Geeignet für:	8-Loch-Felge Radbolzen M18 x 1,5	10-Loch-Felge Radbolzen M22 x 1,5
Teilkreis	275 mm	335 mm
Zentrierdurchmesser	220 mm	280 mm
Hydraulikmotor (Standard)	80 ccm	126 ccm
Nennvolumenstrom pro Motor	50 l/min.	50 l/min.
Nennvolumenstrom pro Achse	100 l/min.	100 l/min.
Nennndruck	350 bar (max. 380 bar)	350 bar (max. 380 bar)
Rechnerisches Abtriebsmoment pro Motor (bei oben genannten Parametern)	5.340 Nm	8.400 Nm
Rechnerisches Abtriebsmoment pro Achse (bei oben genannten Parametern)	10.680 Nm	16.800 Nm
Nennndrehzahl Abtrieb	52,1 U/min.	33,1 U/min.
Bremse (Trommel)	300 x 90	406 x 120
Max. Achslast	80 kN	112,8 kN
Beispiel	Beispiel: • Raddurchmesser 900 mm • 100 l/min → 8,8 km/h • 350 bar → 23,7 kN pro Achse	Beispiel: • Raddurchmesser 900 mm • 100 l/min → 5,6 km/h • 350 bar → 37,4 kN pro Achse

